

Gemeindetag und Erntedankfest

**Am Sonntag,
dem 2. Oktober 2005,**

feiert die Prot. Kirchengemeinde Eisenberg ihren Gemeindetag.

**10:00 Uhr: Erntedankgottesdienst
mit anschließendem Abendmahl**
in der Prot. Kirche Eisenberg

Anschließend Mittagessen

Wegen der Umbauarbeiten im Ev. Gemeindehaus findet das Mittagessen dieses Jahr im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses in Büffetform statt.

Fürs Essen wird um eine Spende zugunsten der Aktion: „Helfende Hände“ gebeten! Eine Spendendose steht bereit!

Beim gemütlichen Beisammensein wollen wir miteinander ins Gespräch kommen und einen schönen Nachmittag verbringen.

Zum Abschluss sind alle eingeladen zum offenen Singen in der Prot. Kirche um 16:30 Uhr.



Wer etwas zum kalten Büffet des Gemeindetags beisteuern möchte, einen Salat oder ein kleines Fleischgericht, melde sich bitte bei Frau Hochschmidt im Pfarramt 1, Telefon: 7213. Kuchenspenden bitte bei Frau Blüm melden, Telefon: 8198.

Erntedank *von Christof Warnke*

Saat und Ernte
sollen nicht aufhören,
solange die Erde steht,
hast du verheißen, Gott.
Dein Segen hat auch in diesem
Jahr

uns fruchtbare Saat und gute
Ernte gebracht.

Dank sei dir für deine Güte.
Dank sei dir für das Gedeihen
auf den Feldern und in den
Ställen.

Dank sei dir für gelungene Arbeit
in Werkstätten und Fabriken,
in Verwaltungen und Schulen.
Dein Segen breite sich aus auf

Erden,
damit Hungernde satt werden,
Arme ihr Auskommen finden,
Arbeitslose lohnende Aufgaben
erhalten.

Und Friede bringe dein Segen allen
Menschen.

Wir feiern das Erntedankfest in Steinborn am 01.10. um 19:00 Uhr und in Stauf am 16.10. um 10:00 Uhr.



Blick *in die Evangelische Kirchengemeinde Eisenberg / Pfalz im Oktober 2005*

Liebe Gemeinde,

wir alle wissen, dass ein Leben ohne Vertrauen nicht möglich ist. So werden unsere Kinder, wenn wir sie ohne Vertrauen aufwachsen lassen, es sehr schwer haben, ein erfülltes Leben zu führen. Ebenso werden Partner, die einander nicht vertrauen, nicht lange beieinander bleiben.

Ja es ist täglich erlebbar: Leben misslingt, wenn ich kein Vertrauen zu Menschen habe, die auf mich angewiesen sind oder von denen ich abhängig bin. Doch auch wenn ich von allen mir wichtigen Menschen enttäuscht wurde und das Vertrauen nicht mehr da ist, da legt mir Gott seine Hand auf meine Schulter und sagt: Ich vertraue dir. Erinnere dich daran, was ich für dich getan habe. In der Taufe habe ich dich angenommen als mein besonderes Kind. Im Heiligen Abendmahl komme ich dir in Brot und Wein ganz nahe und in jedem Segenswort bekräftige ich deinen Schutz. Von mir aus ist alles getan. Eine Fülle von Lebensmöglichkeiten

eröffnen sich dir, schau nur hin und vertraue mir.

Gott ist für mich da, diese Erkenntnis

Monatsspruch Oktober:

Vertrau ihm, Volk Gottes, zu jeder Zeit! Schüttet euer Herz vor ihm aus! Denn er ist unsere Zuflucht. < Psalm 62,9 >



Foto: Wodicka

ist nicht neu, aber es muss immer wieder neu darauf hingewiesen werden.

Für unseren Alltag ist es ganz wichtig: Gott hält mich, deshalb kann ich neuen Menschen mit Vertrauen begegnen und ihnen Wärme und Zuwendung geben.

Ihr

Pfarrer F. Schmidt

GOTTESDIENSTE

Sonntag	Eisenberg	Steinborn	Stauf
01.10. Samstag		19:00 Uhr Erntedankfest mit Abendmahl Hauth Orgel: Kirsch	
02.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Erntedankfest mit Abendmahl Schmidt / Hauth Orgel: Kirsch		
08.10. Samstag		19:00 Uhr Jugend- gottesdienst mit Churchparty Lambrecht Orgel: Heidenmann	
09.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Schmidt Orgel: Weinberg	11:00 Uhr Krabbel- gottesdienst Hauth Orgel: Heidenmann	
15.10. Samstag		19:00 Uhr Church4Fun Hauth Orgel: Heidenmann	
16.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Schmidt Orgel: Kirsch		10:00 Uhr Erntedankfest mit Abendmahl Hauth Orgel: Just
23.10. 22. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Schmidt Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Schmidt Orgel: Kirsch	
30.10. 23. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Schmidt Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Schmidt Orgel: Kirsch	
31.10. Montag Reformationstag	20:00 Uhr - Reformationsfeier Festvortrag: Hans Peter von Kirchbach, General a. D. Schmidt - Orgel: Kirsch		

Reformationstag 31. Oktober

Festvortrag zum Thema »Luther, Freiheit und unsere Gesellschaft«

**Hans Peter von Kirchbach,
General a. D.**

Prot. Kirche Eisenberg, 20:00 Uhr

Der Referent verspricht eine spannende Ausführung über Luther und seine Bedeutung für diese Gesellschaft.



**Hans Peter
von Kirchbach**
geboren am
03. August 1941
in Weimar /
Thüringen

Generalinspekteur der Bundeswehr
und General a. D.

1960 Abitur

Militärischer Werdegang:

1960: Eintritt in die Bundeswehr
Allgemeine Offiziersausbildung, Ausbildung zum Artillerieoffizier

1968 - 1972: verschiedene Verwendungen in der Panzerartillerietruppe als Kompaniechef

1972 - 1974: Generalstabslehrgang an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg

1974 - 1976: Referent im Führungsstab der Streitkräfte im Bundesministerium der Verteidigung

1976 - 1979: G3-Operations (G3-op) beim III. Korps in Koblenz

1979: Kommandeur des Raketenartilleriebataillons 42 in Hemau

Es schlossen sich weitere Verwendungen als Referent im Führungsstab der Streitkräfte (1981), als Chef des Stabes der 2.

Panzergrenadierdivision in Kassel (1983) und als Referatsleiter im Planungsstab des Bundesministeriums der Verteidigung (1983 - 1985) an

1988: US Army War College in Carlisle
1989: Kommandeur der Panzerbrigade 15 in Koblenz

Oktober 1990: Kommandeur der 9. Panzerdivision der ehemaligen NVA in Eggesin, Umgliederung zur Heimatschutzbrigade 41

1992: Beförderung zum Brigadegeneral, Stabsabteilungsleiter im Führungsstab des Heeres im Bundesministerium der Verteidigung

1994 - 1998: Führung der 14. Panzergrenadierdivision "Neubrandenburg"

März 1998: Kommandierender General des IV. Korps in Potsdam

Seit 1. April 1999: Generalinspekteur der Bundeswehr, gleichzeitig militärischer Berater der Bundesregierung und des Verteidigungsministers.

Auszeichnungen: Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

Verdienstkreuz am Band des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
Stand: 26. Mai 2000

Ergänzungen zur Vita:

Langjährige Tätigkeit in der Jugendarbeit, 1988-1991 Bundesvorsitzender des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder.

Juni 2000: Versetzung in den einstweiligen Ruhestand

Dezember 2001: Präsident der Johanniter-Unfall-Hilfe

Ergänzung zu Auszeichnungen:

- Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold
- Kommandeurkreuz des polnischen Verdienstordens mit Stern
- Verdienstorden des Freistaats Sachsen
- Oderflutmedaille